

Chronik vom Schloss Friedrichsfelde

- 1265 Erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Rosenfelde
- 1682 Kurfürst Friedrich Wilhelm von Brandenburg – der Große Kurfürst – schenkt Landgüter in Rosenfelde dem aus den Niederlanden stammenden Direktor der kurbrandenburgischen Marine, Benjamin Raule
- 1685 Benjamin Raule lässt ein Lusthaus im holländischen Stil bauen
- 1698/99 Kurfürst Friedrich III. beschlagnahmt den Besitz von Raule; Dorf sowie Schloss werden in Friedrichsfelde umbenannt
- 1713 König Friedrich Wilhelm I., der Soldatenkönig, schenkt das Schloss seinem Onkel Markgraf Albrecht Friedrich von Brandenburg-Schwedt
- 1719 Erweiterung des Lustschlosses zu einem Wohnschloss
- 1731 Markgraf Karl von Brandenburg-Schwedt erbt den Besitz
- 1762 Prinz August Ferdinand von Preußen, jüngster Bruder von Friedrich II., kauft das Schloss
- 1785 Herzog Peter Biron von Kurland erwirbt das Schloss und lässt es im Inneren im frühklassizistischen Stil umgestalten
- 1797 Ankauf der Schlossanlage durch den Geheimen Oberhofbuchdrucker Georg Jacob Decker jr.
- 1800 Prinzessin Katharina von Holstein-Beck, verheiratete Fürstin Barjatinsky, kauft das Schloss und gestaltet die Außenfassade im klassizistischen Stil
- 1811 Gräfin Anna von Tolstoi und Fürst Iwan von Barjatinsky erben den Besitz von ihrer Mutter
- 1814/15 Staatsgefängenschaft von König Friedrich August I. von Sachsen, der nach der Völkerschlacht von Leipzig als Verbündeter von Napoleon gefangen genommen wurde
- 1816 Carl von Treskow kauft das Schlossgut; bis 1945 bleibt es im Eigentum der Familie von Treskow



1787



1828

- 1821 Peter Joseph Lenné gestaltet den Schlossgarten als Landschaftsgarten
- 1846 Carl Sigismund von Treskow erbt das Schloss
- 1882 Sigismund von Treskow wird Schlossbesitzer
- 1945 Besetzung von Schloss und Park durch sowjetische Truppen; der hochbetagte Sigismund von Treskow muss das Schloss verlassen und stirbt im Mai 1945; das Schloss wird geplündert
- 1946/47 Magistrat von Berlin übernimmt das Schloss; Flüchtlinge bewohnen das Schloss, welches zum Erholungsheim umgebaut werden soll
- 1954/55 Gründung und Eröffnung vom Tierpark Berlin; Schloss wird Direktions- und Verwaltungssitz vom Tierpark
- 1965 Prof. Dr. Dr. Heinrich Dathe, Gründer und langjähriger Direktor vom Tierpark, verhindert den Abriss vom Schloss; erste Sicherungsmaßnahmen beginnen
- 1973/81 Rekonstruktion vom Schloss und im Juni 1981 Eröffnung als Museum und Veranstaltungsort
- 1991 Schloss wird von der Stiftung Stadtmuseum Berlin übernommen
- 2009 Rückübertragung vom Schloss an den Tierpark Berlin; Förderverein von Tierpark Berlin und Zoo Berlin e.V. übernimmt museale Betreuung und Veranstaltungsorganisation vom Schloss
- 2009/10 Sanierung der Außenfassade und teilweise der Innenräume
- 2015 Der Ort Friedrichsfelde feiert sein 750jähriges, Schloss Friedrichsfelde sein 330jähriges Jubiläum

